



Freitag, den 22. März 1912:

Serie V

Der Apostel

Neuzeitliches Drama in drei Akten von Paul Hyacinthe Loyson.

Ins Deutsche übertragen von Lichtenberger-Metcalf.

Regie: Gustav Lindemann.

Personen:

Heinrich Baudouin, Senator . . .	August Weber
Arnaut, Präsident der Kammer der Abgeordneten	Arthur Ehrens
Octave Baudouin, Abgeordneter .	Franz Everth
Puylaroche, Bevollmächtigter . .	Richard Weichert
Ferrand, Senator, dann Präsident des Ministeriums	Paul Gerhards
Michu, Angestellter des Tageblatts „Die Vorhut“	Fritz Holl
Galimard, Abgeordneter	Paul Henckels
Roquin, Abgeordneter	Bernhard Goetzke
Pratt, Sekretär des Innern bei dem abtretenden Ministerium	Fritz Reiff
Clotilde, die Gattin Octave Bau- douins	Helene Robert
Lucians } die Kinder Octaves	Elise Becker
Yvonne }	Ella Gries
Eugenie, die Gattin Hr. Baudouins	Hildegard Osterloh
Ein Dienstmädchen	Josefa Stein
Latouche, Sekretär	Peter Esser
Meyerheim, Bankier	Richard Oswald
Duval-Porcheret, Vorsitzender des Wahlkomitee	Rudolf Hoch
Ein Diener	Josef Laquer
1. Abgeordneter	Eugène Dumont
2. Abgeordneter	Theodor Kigler
3. Abgeordneter	Albert Schweitzer
4. Abgeordneter	Arthur Blask
5. Abgeordneter	Willi Redmann

Abgeordnete, Journalisten.

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause.

In der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Einlass 7½ Uhr.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr.

Ende der Vorstellung 10¼ Uhr.

Samstag, den 23. März 1912:

Die fünf Frankfurter.

Lustspiel in drei Akten von Carl Rössler.

Sonntag, den 24. März 1912:

Vormittags 11½ Uhr: **Matinee Ibsen.**

Nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen: **Sappho.**

Abends 7½ Uhr:

Die fünf Frankfurter.

Lustspiel in drei Akten von Carl Rössler.

Buchdruckerei Ohligschläger Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.



Freitag

März 1912:

Der Postel

Neuzeitliches

Paul Hyacinthe Loyson.



TIPPEN Color Control Patches
 © The Tiffen Company, 2007

ger-Metcalfe.

Weber

Ehrens

Everth

l Weichert

erhards

oll

lenckels

rd Goetzke

Reiff

Robert

Becker

ries

ard Osterloh

Stein

Esser

d Oswald

Hoch

Laquer

Dumont

or Kigler

Schweitzer

Blask

Redmann

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause.

In der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Einlass 7½ Uhr.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr.

Ende der Vorstellung 10¼ Uhr.

Samstag, den 23. März 1912:

Die fünf Frankfurter.

Lustspiel in drei Akten von Carl Rössler.

Sonntag, den 24. März 1912:

Vormittags 11½ Uhr: **Matinee Ibsen.**

Nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen: **Sappho.**

Abends 7½ Uhr:

Die fünf Frankfurter.

Lustspiel in drei Akten von Carl Rössler.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.